

**Statistisches Bundesamt
Zeitschriftenstelle**

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

DER VERKEHR

IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 2

Seeschifffahrt

Februar 1959



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DER VERKEHR

IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 2

Seeschifffahrt

Februar 1959



Jahrgang 1959 · Nr. 2

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Einführung	4
Übersicht 1: Bestand an Seeschiffen im Bundesgebiet	6
Übersicht 2: Schiffsverkehr über See des Bundesgebietes in den einzelnen Häfen	7
Übersicht 3: Schiffs- und Güterverkehr über See nach Flaggen	
a) Ankunft	8
b) Abgang	9
Übersicht 4: Güterumschlag in den Seehäfen des Bundesgebietes nach Verkehrsrichtungen	
a) nach Häfen	10
b) nach Gütergruppen	11
Übersicht 5: Güterverkehr über See der Binnenhäfen des Bundesgebietes mit dem Ausland	12
Übersicht 6: Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	13
Übersicht 7: Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal	14
Übersicht 8: Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	15

Die Zahlenunterlagen über den Bestand an Seeschiffen und über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, aufbereitet und zusammengestellt. Das Zahlenmaterial für den Schiffs- und Güterverkehr über See wurde durch das Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, das Deutsche Hydrographische Institut, das Handelsstatistische Amt Hamburg, das Statistische Landesamt Bremen und das Statistische Amt der Stadt Lübeck vorbereitet und aufbereitet. Die Zusammenstellung der Ergebnisse und die Bearbeitung der Manuskripte erfolgte im Statistischen Bundesamt.

Weitere Ergebnisse, z.T. in tieferer regionaler Gliederung, in den Veröffentlichungen der in Frage kommenden Statistischen Landesämter unter der Nr. H II 2

Erschienen im April 1959

Nachdruck - auch auszugsweise
nur mit Quellenangabe gestattet.

Methodische Erläuterungen

Die Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs über See erfaßt - auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. Juli 1957 (Bundesgesetzblatt II, S.739) - den gesamten Seeverkehr der Bundesrepublik Deutschland. Sie beruht auf Anschreibungen über Handelsschiffe und Handelsgüter, die in den Häfen des Erfassungsbereiches seewärts ankommen und abgehen.

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Dem Seeverkehr wird auch der Verkehr im Wattenmeer und der Verkehr zwischen den der Küste vorgelagerten Inseln untereinander sowie mit den Festlandhäfen zugerechnet.

Den Nachweisungen des Schiffs- und Güterverkehrs über See nach der Nationalität der Schiffe liegt die Flagge zugrunde, die die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führen.

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend, sind in der vorliegenden Veröffentlichung in allen Übersichten über den Schiffsverkehr unter dem Begriff "mit Ladung" nur solche Schiffe ausgewiesen, die im Berichtshafen Ladung gelöscht und/oder genommen haben. Als "mit Ladung" angekommen und abgegangen zählen auch Schiffe, die Passagiere ein- und/oder ausgeschifft haben. Demgegenüber sind in den Anschreibehäfen beladen, jedoch nicht zum Zwecke des Löschens oder Ladens ein- oder ausgelaufene Schiffe zusammen mit den leer oder in Ballast angekommenen und abgegangenen Schiffen unter dem Begriff "ohne Ladung" angegeben.

In den Übersichten über den Güterverkehr gelten als Herkunfts- und Bestimmungsland das Ein- und Ausladeland und nicht, wie in der Handelsstatistik, das Herstellungs- und Verbrauchsland.

Das Gewicht der Güter ist, soweit nicht anders vermerkt, in Tonnen (1 t = 1 000 kg) als Bruttogewicht angegeben. Abweichungen in den Summen erklären sich durch Auf- und Abrundungen.

Die Seeschifffahrt des Bundesgebietes
im Februar 1959

Die monatliche Beförderungsmenge im Güterverkehr des Bundesgebietes über See ist von Januar zu Februar 1959 um rund 360 000 t oder um 7,3 vH zurückgegangen. Mit 4,5 Mill.t wurden jedoch rund 260 000 t oder 6 vH mehr befördert als im Februar des Vorjahres.

Vom Verkehrsrückgang gegenüber Januar wurde - bei um 22 000 t erhöhtem Küstenverkehr zwischen Häfen des Bundesgebietes - der Versand nach dem Ausland (- 210 000 t oder - 18,5 vH) wesentlich mehr betroffen als der Empfang aus dem Ausland (- 170 000 t oder - 4,8 vH).

Güterbeförderung des Bundesgebietes über See ¹⁾

in Tonnen

Verkehrsbeziehung	Februar 1958	Januar 1959	Februar 1959	Januar	Februar
				1958	1959
Zwischen Häfen des Bundesgebietes 2)	161 592	145 916	168 117	320 006	314 033
Empfang aus dem Ausland	3 082 874	3 615 900	3 444 362	6 465 918	7 060 262
davon aus					
Häfen der sowj. Besatzungszone	72	-	1 338	195	1 338
Häfen der Ostgebiete des Deutschen Reiches 3) z.Zt. unter fremder Verwaltung	15 382	75 481	121 971	27 256	197 452
übrigen europäischen Häfen	871 861	942 799	861 351	1 785 224	1 804 150
außereuropäischen Häfen	2 195 559	2 597 620	2 459 702	4 653 243	5 057 322
Versand nach dem Ausland	1 034 985	1 134 630	924 945	2 238 781	2 059 575
davon nach					
Häfen der sowj. Besatzungszone	2 673	473	-	5 270	473
Häfen der Ostgebiete des Deutschen Reiches 3) z.Zt. unter fremder Verwaltung	2 778	2 538	2 742	3 982	5 280
übrigen europäischen Häfen	547 393	658 253	537 588	1 277 338	1 195 841
außereuropäischen Häfen	482 141	473 366	384 615	952 191	857 981
Güterbeförderung insgesamt	4 279 451	4 896 446	4 537 424	9 024 705	9 433 870

1) Einschl. Seeverkehr der Binnenhäfen.- 2) Empfang aus Häfen des Bundesgebietes sowie Versand nach Binnenhäfen des Bundesgebietes.- 3) Stand am 31. Dez. 1937; einschl. Danzig und Memel.

Der Verkehr zwischen Häfen des Bundesgebietes einerseits und Häfen der Ostgebiete des deutschen Reiches z.Zt. unter fremder Verwaltung andererseits war von dieser rückläufigen Verkehrsentwicklung nicht betroffen. Dieser Verkehr stieg im Empfang von 75 000 t im Januar auf 122 000 t im Berichtsmonat. Der Verkehr mit den übrigen europäischen Häfen und der Verkehr mit außereuropäischen Häfen nahmen dagegen gegenüber dem Vormonat im Versand und im Empfang in etwa gleichem Maße ab.

Der Verkehrszuwachs gegenüber Februar 1958 resultiert dagegen fast ausschließlich aus erhöhtem Auslandempfang und hier wiederum nur aus zusätzlichen Empfängen aus Außereuropa und den Häfen der deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung.

Mit Ausnahme des Hafens Wilhelmshaven, der seine Verkehrsmenge gegenüber dem Vormonat um rund 55 000 t oder um 16 vH erhöhen konnte, waren im Februar alle großen Küstenhäfen vom Verkehrsverlust betroffen. In den Häfen Nordenham (- 28 vH), Brake (- 13 vH), den Bremischen Häfen (- 10 vH) und Hamburg (- 8 vH) verminderte sich der Verkehr überdurchschnittlich, während der Umschlag im Hafen Emden (- 3 vH) relativ weniger stark zurückging.

Auf dem Nord-Ostsee-Kanal ging der Güterverkehr, der bereits von Dezember 1958 zu Januar 1959 0,8 Mill.t abgenommen hatte, nochmals um die gleiche Menge auf 2,8 Mill.t zurück. Trotzdem wurden in den ersten zwei Monaten dieses Jahres auf dem Kanal mit 6,5 Mill.t knapp 6,5 vH mehr Güter befördert als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Verminderte Massengütertransporte - insbesondere an Kohle, Erz, Holz und Zellulose - haben den Verkehrsrückgang gegenüber dem Vormonat in der Hauptsache ausgelöst.

Übersicht 1: Bestand an Seeschiffen im Bundesgebiet am 28. Februar 1959
(Schiffe mit mehr als 50 cbm=17,65 Reg.-Tons-Brutto Raumgehalt)

Verwendungsart — Fahrzeugart	31. Dezember 1958		31. Januar 1959		28. Februar 1959	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Alle Schiffe ¹⁾						
Handelsschiffe	2 736	4 443 144	2 735	4 450 140	2 735	4 480 990
Frachtschiffe einschl.kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe	2 611	4 409 955	2 609	4 416 032	2 609	4 446 882
davon:						
mit Antrieb	2 583	4 399 566	2 581	4 405 643	2 581	4 436 493
Trockenladungsschiffe ²⁾	2 459	3 715 288	2 458	3 721 590	2 459	3 735 075
Komb.Fracht-Fahrgastschiffe ³⁾	15	103 945	15	103 945	15	103 945
Übersee-Fahrgastschiffe	5	70 518	5	70 518	5	70 518
Tanker	104	509 815	103	509 590	102	526 955
ohne Antrieb	28	10 389	28	10 389	28	10 389
Fähr-, Förde- und Bäderschiffe	125	33 189	126	34 108	126	34 108
Seefischereifahrzeuge	881	167 308	880	167 239	881	166 321
davon:						
Fischereifabrikschiffe	1	826	1	826	1	826
Fischdampfer	212	116 721	212	116 721	210	115 719
Fischlogger	106	24 531	106	24 531	106	24 531
Fischkutter	562	25 230	561	25 161	564	25 245
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	359	53 808	361	53 954	360	54 295
Schiffe unter 100 BRT						
Handelsschiffe	403	25 628	403	25 628	402	25 549
davon:						
mit Antrieb	362	23 547	362	23 547	361	23 468
Trockenladungsschiffe	362	23 547	362	23 547	361	23 468
ohne Antrieb	1	83	1	83	1	83
Fähr-, Förde- und Bäderschiffe	40	1 998	40	1 998	40	1 998
Seefischereifahrzeuge	559	24 912	558	24 843	561	24 927
Andere, nicht eigentlichen Handelszwecken dienende Fahrzeuge	223	14 104	225	14 250	224	14 155

1) Außerdem 4 ausländische Motorschiffe mit 359 BRT (2 Fischkutter mit 88 BRT und 2 nicht Handelszwecken dienende Fahrzeuge mit 271 BRT) unter Bundesflagge gemäß § 11 des Flaggenrechtsgesetzes.- 2) Darunter 3 Erz-Öl-Frachtschiffe mit 48 319 BRT für Erztransporte und 51 660 BRT für Öltransporte.- 3) Unter dem Begriff "kombinierte Fracht-Fahrgastschiffe" sind alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben.

Übersicht 2: Schiffsverkehr über See des Bundesgebietes in den einzelnen Häfen im Februar 1959
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

Hafen	Angekommen										Abgegangen								
	zu Handelszwecken							außerdem im Binnenverkehr angekommene Seeschiffe	zu Handelszwecken							außerdem im Binnenverkehr abgegangene Seeschiffe			
	insgesamt	mit Ladung				ge- löschte Güter	insgesamt		mit Ladung				ge- ladene Güter						
		zusammen		aus dem Ausland ¹⁾					zusammen		nach dem Ausland ¹⁾								
		Schiffe	1000 NRT	Schiffe	1000 NRT				Schiffe	1000 NRT	Schiffe	1000 NRT		Schiffe	1000 NRT				
Ostseehäfen	936	481,8	758	452,2	665	431,3	223,4	15	1,5	868	452,5	445	352,9	411	349,6	53,1	71	23,5	
Lübeck	363	85,9	245	62,7	235	58,4	109,9	-	-	357	79,2	196	36,8	187	36,0	40,1	-	-	
Kiel	177	54,2	168	50,6	142	40,1	66,9	14	1,4	142	36,7	24	5,1	12	3,7	3,3	46	18,7	
Rendsburg	38	10,5	33	10,0	30	9,7	14,7	1	0,1	15	6,4	6	0,6	6	0,6	1,4	24	4,2	
Flensburg	155	19,2	117	17,7	81	13,4	25,8	-	-	153	19,1	46	2,0	42	1,7	4,6	-	-	
Übrige Häfen	203	311,9	195	311,2	177	309,8	6,1	-	-	201	311,2	173	308,4	164	307,6	3,7	1	0,6	
Nordseehäfen	3 674	4 511,6	2 942	3 414,3	1 828	3 251,8	3 347,2	282	59,5	3 572	4 287,7	2 708	2 482,7	1 606	2 322,4	1 002,4	261	101,8	
Hamburg	1 401	2 202,1	1 087	1 617,4	977	1 599,1	1 693,1	175	23,6	1 461	2 105,3	1 089	1 193,7	921	1 151,1	508,8	43	12,4	
Cuxhaven	37	23,3	32	14,8	21	13,6	9,7	-	-	28	22,1	15	11,0	3	9,9	0,5	11	1,9	
Bremen Stadt	780	1 221,5	557	807,4	457	760,5	497,4	31	11,6	756	1 158,0	575	816,1	531	805,1	337,1	25	12,1	
Bremerhaven	129	412,5	90	362,1	89	354,9	84,4	11	7,9	132	424,2	87	330,2	85	325,3	45,4	7	5,8	
Bremische Häfen insges. ²⁾	-890-	-1 583,4-	-629-	-1 122,3-	-528-	-1 068,3	-581,9-	-38-	-10,6-	-877-	-1 542,7-	-654-	-1 115,9-	-608-	-1 099,9-	-382,5-	-29-	-13,2-	
Brake	37	85,1	33	84,5	32	84,2	125,7	13	1,5	38	54,7	19	2,6	7	1,3	5,5	12	31,9	
Nordenham	40	83,0	28	73,4	24	71,9	79,9	7	8,3	37	70,7	20	17,9	18	17,5	23,0	9	13,2	
Wilhelmshaven	36	160,9	34	160,5	24	159,7	383,6	-	-	35	180,5	5	0,8	2	0,3	1,0	1	0,1	
Emden	123	181,3	84	160,0	49	154,5	342,4	7	1,3	119	157,7	74	26,1	12	6,3	49,9	5	0,4	
Übrige Häfen in:																			
Schlesw.-Holst.	443	74,6	394	68,2	99	41,6	92,1	32	4,8	383	59,6	317	33,6	24	5,1	25,5	83	11,9	
Niedersachsen	648	67,2	603	65,9	56	11,7	38,9	6	0,4	583	55,0	507	50,6	3	0,5	5,7	65	12,1	
Insgesamt																			
m. Zwischenverk. ³⁾	4 610	4 993,4	3 700	3 866,4	2 493	3 683,1	3 570,6	297	60,9	4 440	4 740,2	3 153	2 835,6	2 017	2 672,0	1 055,5	332	125,3	
o. Zwischenverk. ⁴⁾	4 262	4 148,5	3 435	3 257,5	2 246	3 108,9	3 570,6	294	54,3	4 097	3 923,8	2 882	2 185,5	1 750	2 035,3	1 055,5	327	116,2	
Dagegen Jan. 1959																			
m. Zwischenverk. ³⁾	5 106	5 414,4	4 056	4 314,1	2 778	4 123,5	3 711,9	338	112,8	5 165	5 450,2	3 753	3 269,0	2 485	3 081,2	1 244,0	321	192,0	
o. Zwischenverk. ⁴⁾	4 660	4 273,7	3 700	3 438,9	2 438	3 278,0	3 711,9	333	95,2	4 750	4 396,7	3 447	2 518,3	2 183	2 342,2	1 244,0	305	139,3	
Januar - Febr. 1959																			
m. Zwischenverk. ³⁾	9 716	10 407,7	7 756	8 180,5	5 271	7 806,6	7 282,5	635	173,7	9 605	10 190,5	6 906	6 104,6	4 502	5 753,2	2 299,5	653	317,3	
o. Zwischenverk. ⁴⁾	8 922	8 422,2	7 135	6 696,4	4 684	6 386,9	7 282,5	627	149,5	8 847	8 320,5	6 329	4 703,8	3 933	4 377,5	2 299,5	632	255,5	

- 1) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches. (Stand 31. Dez. 1937) z.Zt. unter fremder Verwaltung sowie Danzig und Memel.
 2) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden.
 3) Alle Schiffsankünfte u.-abgänge in den aufgeführten Häfen.
 4) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

Übersicht 3: Schiffs- und Güterverkehr über See des Bundesgebietes nach Flaggen im Februar 1959
 ("zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr) 1)
 a) Ankunft

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr										Güterverkehr			
	Angekommene Schiffe insgesamt Februar 1959		darunter mit Ladung aus dem Ausland 2)								gelöschte Güter im Auslandverkehr 2)			
			Februar 1959		dagegen Februar 1958		Januar - Februar				Februar 1959	dagegen Februar 1958	Januar - Februar	
							1959		1958				1959	1958
	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen			
Deutschland	2 965	1 405,0	1 322	1 020,7	1 190	977,0	2 779	2 150,0	2 507	2 019,8	1 084,3	1 018,0	2 341,2	2 120,1
Fremde Staaten	1 297	2 743,5	924	2 088,2	845	1 912,8	1 905	4 236,9	1 697	3 800,5	2 333,7	2 037,9	4 659,5	4 289,5
davon:														
Belgien	10	31,8	9	27,5	11	25,9	20	65,0	20	43,4	20,0	27,4	57,8	42,1
Dänemark	369	235,1	247	157,8	169	95,0	511	293,8	334	173,0	73,5	90,9	160,3	173,0
Finnland	32	31,0	18	16,0	15	18,8	42	43,6	35	37,8	33,8	24,9	77,5	52,9
Frankreich	37	133,0	27	87,3	19	56,6	53	170,5	51	145,3	52,7	21,8	105,3	83,1
Griechenland	7	22,1	6	16,0	11	42,9	21	73,6	17	65,0	30,7	86,3	131,5	164,3
Großbritannien	135	410,5	93	280,4	86	250,0	205	603,1	186	485,6	323,9	272,4	595,5	474,0
Italien	6	19,4	6	19,4	13	61,9	17	81,3	31	129,7	36,5	135,1	135,1	267,2
Japan	10	51,0	8	40,7	8	34,4	17	85,1	20	88,0	10,7	11,2	28,4	48,0
Liberia	29	174,5	24	149,2	27	153,4	50	321,0	54	305,3	297,8	304,8	695,9	625,9
Niederlande	217	356,3	148	248,8	177	254,3	305	508,0	329	508,7	196,0	182,4	342,9	433,6
Norwegen	145	446,1	107	350,2	97	245,0	194	627,9	194	514,8	559,7	335,5	950,4	730,5
Panama	10	72,8	9	61,8	9	42,6	18	114,8	18	85,0	141,6	88,6	262,1	172,7
Polen	23	50,2	14	29,3	8	14,9	25	43,2	14	20,9	13,5	14,9	20,7	16,0
Schweden	153	270,3	120	226,3	97	180,5	244	466,8	212	381,1	387,6	233,6	762,7	534,5
Sowjetunion	17	22,2	14	19,0	5	6,7	25	38,6	9	14,9	33,9	7,7	69,7	32,6
Spanien	7	4,4	6	3,9	5	9,4	14	11,6	10	17,1	4,7	14,2	13,3	28,6
Ver. Staaten	41	284,0	38	270,5	45	306,3	78	522,3	84	562,8	40,2	88,7	98,9	177,4
Übrige	49	128,9	30	84,2	43	114,1	66	166,7	79	222,0	77,0	97,5	151,6	233,1
Gesamtverkehr	4 262	4 148,5	2 246	3 108,9	2 035	2 889,8	4 684	6 386,9	4 204	5 820,3	3 418,0	3 055,9	7 000,8	6 409,5

b) Abgang

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Schiffsverkehr										Güterverkehr			
	Abgegangene Schiffe insgesamt Februar 1959		darunter mit Ladung nach dem Ausland 2)								geladene Güter im Auslandsverkehr 2)			
			Februar 1959		dagegen Februar 1958		Januar - Februar				Februar 1959	dagegen Februar 1958	Januar - Februar	
							1959		1958				1959	1958
Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	Schiffe	1 000 NRT	1 000 Tonnen				
Deutschland	2 878	1 380,9	1 048	804,2	1 103	846,8	2 368	1 794,1	2 362	1 779,1	462,7	503,2	1 074,4	1 105,5
Fremde Staaten	1 219	2 542,9	702	1 231,1	680	1 159,3	1 565	2 583,4	1 505	2 429,4	437,7	513,5	939,2	1 089,4
davon:														
Belgien	9	33,7	3	12,9	3	4,6	11	34,7	7	16,1	8,4	0,3	11,3	1,0
Dänemark	352	201,6	217	134,4	192	69,9	479	226,5	456	140,0	48,7	41,9	109,6	98,7
Finnland	33	33,8	23	22,8	17	19,3	44	46,9	40	42,7	19,7	11,2	31,4	34,7
Frankreich	34	120,7	21	83,9	17	58,2	45	164,5	43	151,6	11,1	10,1	22,6	21,6
Griechenland	6	22,0	3	7,9	3	11,1	6	20,9	6	18,0	2,5	13,5	3,6	24,5
Großbritannien	131	397,2	78	169,7	76	193,0	158	357,8	154	376,4	63,3	92,3	135,0	183,4
Italien	7	19,7	4	3,8	1	1,1	10	28,7	7	17,1	4,7	1,3	8,1	25,0
Japan	12	60,2	6	29,5	3	12,7	12	60,8	8	37,0	9,7	9,7	14,8	15,8
Liberia	23	139,9	4	17,0	3	14,9	11	43,7	3	14,9	12,6	29,5	41,6	29,5
Niederlande	181	291,7	119	186,5	152	203,3	292	470,9	304	420,7	68,9	86,5	160,8	173,3
Norwegen	135	392,6	61	132,2	61	131,4	134	257,9	136	267,4	60,9	52,4	117,9	132,2
Panama	11	78,4	-	-	2	6,2	5	16,1	6	30,8	-	0,9	10,0	12,1
Polen	23	50,5	16	30,3	12	15,8	27	39,0	24	30,7	8,4	7,6	15,2	16,0
Schweden	156	281,7	75	75,0	52	61,1	173	165,7	131	127,1	60,1	40,7	125,7	89,8
Sowjetunion	18	23,6	3	3,2	7	10,0	6	11,2	16	24,4	3,1	12,8	5,7	37,1
Spanien	8	7,8	6	3,8	5	3,0	15	10,2	11	8,1	1,0	3,4	4,0	9,7
Ver. Staaten	39	277,1	33	246,0	40	264,1	64	458,2	79	512,8	15,7	63,6	30,2	91,7
Übrige	41	110,4	30	72,2	34	79,6	73	169,7	74	193,7	39,0	35,8	91,8	93,4
Gesamtverkehr	4 097	3 923,8	1 750	2 035,3	1 783	2 006,1	3 933	4 377,5	3 867	4 208,5	900,4	1 016,8	2 013,6	2 194,9

1) Vgl. Übersicht 2, Fußnote 4). - 2) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone, den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dez. 1937) z.Zt. unter fremder Verwaltung sowie Danzig und Memel.

Übersicht 4: Güterverkehr über See des Bundesgebietes nach Verkehrsrichtungen im Februar 1959
- T o n n e n -

Hafen	Empfang								Versand							
	ins- gesamt	davon aus							ins- gesamt	davon nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ	Häfen der Ostgebiete d. Dtsch. Reiches ¹⁾²⁾	Übrigen europäischen Häfen ¹⁾	außereuropäischen Häfen			Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ	Häfen der Ostgebiete d. Dtsch. Reiches ²⁾	Übrigen europäischen Häfen ¹⁾	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staa- ten		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der Ver. Staa- ten
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
a) nach Häfen																
Ostseehäfen	223 410	42 746	9 978	330	34 891	107 065	38 378	36 878	53 091	6 702	2 581	-	-	46 389	-	-
Lübeck	109 890	9 795	1 059	-	12 230	64 384	23 481	23 481	40 059	1 850	600	-	-	38 209	-	-
Kiel	66 879	21 704	3 213	-	15 337	23 603	6 235	6 235	3 321	2 683	1 438	-	-	638	-	-
Rendsburg	14 671	542	542	-	3 322	7 745	3 062	1 562	1 415	-	-	-	-	1 415	-	-
Flensburg	25 843	7 787	3 648	330	2 577	9 549	5 600	5 600	4 585	583	392	-	-	4 002	-	-
Übrige Häfen	6 127	2 918	1 516	-	1 425	1 784	-	-	3 711	1 586	151	-	-	2 125	-	-
Nordseehäfen	3 347 172	109 865	19 134	1 008	87 080	727 895	2 421 324	611 831	1 002 389	148 414	12 925	-	2 742	466 618	384 615	84 427
Hamburg	1 693 050	25 728	14 237	-	42 477	317 373	1 307 472	387 060	508 836	77 168	11 370	-	2 486	232 379	196 803	30 756
Cuxhaven	9 671	409	407	-	4 507	4 755	-	-	484	284	-	-	-	200	-	-
Bremische Häfen	-581 864	-51 867	-	-	-4 906	-155 675	-369 416	-141 900	-382 530	-13 406	-	-	-256	-181 056	-187 812	-53 671
davon: Bremen Stadt	497 425	36 865	-	-	2 372	136 115	322 073	118 799	337 129	13 200	-	-	256	152 164	171 509	41 399
Bremerhaven	84 439	15 002	-	-	2 534	19 560	47 343	23 101	45 401	206	-	-	-	28 892	16 303	12 272
Brake	125 736	680	-	-	7 086	21 961	96 009	60 532	5 511	2 492	-	-	-	3 019	-	-
Nordenham	79 897	4 051	-	-	-	24 558	51 288	-	22 985	763	-	-	-	22 222	-	-
Wilhelmshaven	383 575	1 583	842	-	1 460	8 937	371 595	-	971	819	164	-	-	152	-	-
Emden	342 395	1 872	-	-	722	161 735	178 066	12 639	49 936	35 440	-	-	-	14 496	-	-
Übrige Häfen in:																
Schleswig-Holstein	92 087	10 020	1 109	-	13 651	20 938	47 478	9 700	25 477	13 603	824	-	-	11 874	-	-
Niedersachsen	38 897	13 655	2 539	1 008	12 271	11 963	-	-	5 659	4 439	567	-	-	1 220	-	-
Gesamtverkehr	3 570 582	152 611	29 112	1 338	121 971	834 960	2 459 702	648 709	1 055 480	155 116	15 506	-	2 742	513 007	384 615	84 427
Dagegen Januar 1959	3 711 907	129 097	22 512	-	75 481	909 709	2 597 620	782 203	1 244 035	130 837	16 819	473	2 538	636 821	473 366	80 491
Januar - Februar 1959	7 282 489	281 708	51 624	1 338	197 452	1 744 669	5 057 322	1 430 912	2 299 515	285 953	32 325	473	5 280	1 149 828	857 981	164 918
Dagegen Februar 1958	3 205 297	149 419	24 168	72	15 382	844 865	2 195 559	867 958	1 158 078	141 290	12 173	2 673	2 778	529 196	482 141	79 635
Januar - Februar 1958	6 705 196	295 644	45 717	195	27 256	1 728 858	4 653 243	1 933 468	2 473 519	278 650	24 362	5 270	3 982	1 233 426	952 191	170 911

1) Ohne den Seeverkehr der Binnenhäfen mit dem Ausland, der in der Übersicht 5 gesondert nachgewiesen ist. - 2) Stand 31. Dez. 1937 z.Zt. unter fremder Verwaltung einschl. Danzig und Memel.

noch Übersicht 4: Güterverkehr über See/Februar 1959

Gütergruppe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
b) nach Gütergruppen																
Kartoffeln	80	39	-	-	-	36	5	-	793	43	-	-	-	4	746	-
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	-
Getreide	310 850	15 602	-	330	-	49 633	245 285	98 952	77 175	22 662	7 561	-	-	54 389	124	-
Roggen- u. Weizenmehl	826	740	60	-	-	79	7	5	13 100	664	200	-	-	5 867	6 569	2
Molkereiprodukte	3 917	220	-	-	-	3 255	442	-	3 276	515	-	-	-	65	2 696	189
Zucker	951	20	-	-	-	426	505	-	11 693	171	-	-	-	4 441	7 081	5
Lebende Tiere	21 421	88	-	-	3 242	18 091	-	-	89	88	-	-	-	-	1	1
Obst, Gemüse, Süd- u. Ölfrüchte	178 931	594	-	-	260	36 763	141 314	36 083	5 347	562	-	-	-	4 252	533	401
And. Nahrungsmittel, Fleisch, Fische	126 996	4 798	646	-	88	48 384	73 726	8 767	35 377	2 983	742	-	-	12 527	19 867	7 033
Futtermittel	80 697	8 104	1 007	-	-	11 962	60 631	106	25 963	9 118	631	-	-	16 609	236	124
Kalidüngemittel	-	-	-	-	-	-	-	-	99 956	2	-	-	-	49 825	50 129	13 317
Andere Düngemittel	2 631	907	700	-	-	1 535	189	21	39 102	826	-	-	-	27 730	10 546	1 444
Salz	112	-	-	-	-	112	-	-	28 480	-	-	-	-	24 993	3 487	-
Chem. Erzeugnisse, außer Düngemittel	21 815	1 484	1 107	1 008	1 623	7 881	9 819	6 048	40 126	609	-	-	5	15 980	23 532	4 090
Steinkohle	689 505	43 648	12 458	-	113 284	104 230	428 343	428 343	121 174	35 080	-	-	-	83 225	2 869	-
Braunkohle	204	204	180	-	-	-	-	-	709	-	-	-	-	709	-	-
Torf	3	3	-	-	-	-	-	-	5 851	1	-	-	-	104	5 746	5 546
Erze	428 946	1 751	1 643	-	-	237 882	189 313	183	733	261	153	-	-	272	200	1
Holz und Holzwaren	81 324	2 284	74	-	1	32 378	46 661	1 631	10 770	2 321	-	-	-	5 293	3 156	572
And. unbearb. Holz	301	21	-	-	-	264	16	16	-	-	-	-	-	-	-	-
Grubenholz	287	-	-	-	-	287	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Papierholz, Zellstoff	31 242	595	-	-	-	22 495	8 152	7 592	2 282	102	-	-	-	774	1 406	11
Papier und Pappe	35 485	191	-	-	-	34 579	715	405	13 693	175	-	-	-	2 239	11 279	751
Rohstoffe u. Halbwaren der Textilwirtschaft	43 343	2 422	-	-	197	9 219	31 505	5 903	12 258	2 463	-	-	-	5 424	4 371	2 445
Eisen u. Stahl, Eisen- u. Stahlwaren	27 288	8 322	7 940	-	5	14 614	4 347	3 933	196 223	874	355	-	938	77 125	117 286	16 525
Schrott	1 536	1 308	-	-	-	228	-	-	8 792	6 103	4 799	-	-	2 368	321	-
Fahrzeuge	1 751	203	-	-	-	1 304	244	239	37 470	202	-	-	-	10 754	26 514	12 929
Mineralöl u. -derivate	1 260 899	36 638	1 051	-	3 263	116 866	1 104 132	3 940	125 971	47 969	861	-	-	75 832	2 170	153
Güter d. nichtziv. Verk.	22 665	-	-	-	-	247	22 418	22 307	4 386	-	-	-	-	223	4 163	4 114
Steine und Erden	55 219	4 529	450	-	-	49 676	1 014	988	12 247	5 397	-	-	-	891	5 959	508
Zement	10 850	9 550	140	-	-	1 295	5	5	30 408	9 517	-	-	-	256	20 635	728
Umzugsgut, gebr. Verp.	2 725	332	-	-	1	1 025	1 367	888	2 235	347	-	-	-	587	1 301	993
Sonstige Güter (dar. Rohphosphate)	127 782 (18 363)	8 014	1 656	-	7	30 214 (315)	89 547 (18 048)	22 354 (13 049)	89 799	6 061	204	-	1 799	30 249	51 690	12 545
Gesamtverkehr	3 570 582	152 611	29 112	1 338	121 971	834 960	2 459 702	648 709	1 055 480	155 116	15 506	-	2 742	513 007	384 615	84 427

Übersicht 5: Güterverkehr über See der Binnenhäfen ¹⁾
des Bundesgebietes mit dem Ausland
im Februar 1959

- Tonnen -

Gütergruppe	Eingang			Ausgang		
	der Binnenhäfen im					
	Rhein- See-	Ems- See-	Weser- See-	Rhein- See-	Ems- See-	Weser- See-
	Verkehr					
Kartoffeln	-	-	-	-	-	-
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-
Getraide	3 683	-	1 043	-	-	-
Roggen- u. Weizenmehl	1	-	-	-	-	-
Molkereiprodukte	34	-	-	-	-	-
Zucker	171	-	-	-	-	-
Lebende Tiere	-	-	-	-	-	-
Obst, Gemüse, Süd- u. Ölfrüchte	-	-	-	2	-	-
Andere Nahrungsmittel, Fleisch, Fische	1 007	-	239	1 611	-	-
Futtermittel	3	-	-	757	-	-
Kalidüngemittel	-	-	-	-	-	-
Andere Düngemittel	9	-	-	1 395	-	-
Salz	-	-	-	-	-	160
Chem. Erzeugnisse, außer Düngemittel	1 886	-	-	7 218	-	-
Steinkohle	-	-	-	662	-	-
Braunkohle	-	-	-	-	-	-
Torf	-	-	-	-	-	-
Erze	60	281	163	-	-	-
Holz u. Holzwaren	4 129	520	183	816	-	-
Anderes unbearb. Holz	-	-	-	-	-	-
Grubenholz	430	-	-	-	-	-
Papierholz, Zellstoff	1 263	260	600	18	-	-
Papier und Pappe	38	-	5	24	-	-
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	118	-	-	26	-	-
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	1 724	-	279	8 958	314	376
Schrott	2 357	-	644	338	-	-
Fahrzeuge	136	-	-	13	-	-
Mineralöl u. -derivate	13	-	-	33	-	-
Güter d. nichtziv. Verk.	2 513	-	-	175	-	-
Steine und Erden	1	-	-	489	-	-
Zement	-	-	-	-	-	-
Umzugsgut, gebr. Verpackungen	72	-	4	-	-	-
Sonstige Güter	2 522	-	-	1 037	-	159
Insgesamt	22 170	1 061	3 160	23 572	314	695
Dagegen Jan. 1959	28 264	1 405	3 421	20 726	-	706
Januar - Febr. 1959	50 434	2 466	6 581	44 298	314	1 401
Dagegen Febr. 1958	24 874	-	2 122	17 783	191	223
Januar - Febr. 1958	51 601	437	4 328	43 498	191	223

1) Alle Häfen oberhalb Emmerich (Rhein), Haren (Ems), Bremen (Weser) und Hamburg (Elbe).

Übersicht 6: Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge im Februar 1959

Verwendungsart	Richtung Brunsbüttel - Höttenau (West-Ost)									Richtung Höttenau - Brunsbüttel (Ost-West)								
	Alle Fahrzeuge			davon						Alle Fahrzeuge			davon					
				deutsche			ausländische						deutsche			ausländische		
	Fahrzeuge									Fahrzeuge								
Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	
Handelsschiffe ¹⁾	1 938	1 068,2	1 942,8	1 287	310,9	549,4	651	757,3	1 393,4	1 956	1 061,6	1 934,2	1 301	311,3	551,2	655	750,2	1 383,0
darunter:																		
Tanker	189	260,8	461,4	130	50,2	90,0	59	210,6	371,4	186	244,5	431,3	130	41,4	74,0	56	203,1	357,3
Binnenschiffe	86	4,8	7,3	86	4,8	7,3	-	-	-	87	4,5	6,7	87	4,5	6,7	-	-	-
Fischereifahrzeuge	33	4,4	12,3	27	3,4	9,6	6	1,0	2,7	38	4,2	11,4	22	2,6	7,1	16	1,7	4,3
Dienstfahrzeuge	29	1,3	4,2	28	0,7	2,7	1	0,6	1,6	28	0,7	2,3	28	0,7	2,3	-	-	-
Kriegsfahrzeuge	15	2,1	4,0	14	1,9	3,7	1	0,2	0,4	23	1,9	4,6	23	1,9	4,6	-	-	-
Geräte	15	3,1	3,7	14	2,8	3,3	1	0,3	0,4	17	5,7	8,8	15	2,2	2,7	2	3,5	6,1
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0,0	0,0	-	-	-	1	0,0	0,0
Insgesamt	2 030	1 079,2	1 967,0	1 370	319,7	568,6	660	759,4	1 398,4	2 063	1 074,0	1 961,4	1 389	318,7	568,0	674	755,4	1 393,4
Dagegen Januar 1959	2 493	1 274,7	2 307,9	1 712	387,2	685,7	781	887,4	1 622,2	2 689	1 465,9	2 672,7	1 764	425,4	752,6	925	1 040,6	1 920,1
Januar - Februar 1959	4 523	2 353,8	4 274,9	3 082	707,0	1 254,3	1 441	1 646,8	3 020,6	4 752	2 540,0	4 634,1	3 153	744,0	1 320,6	1 599	1 795,9	3 313,5
Dagegen Februar 1958	1 972	1 019,7	1 860,0	1 307	282,1	504,9	665	737,6	1 355,1	1 947	1 096,1	1 999,7	1 245	317,0	561,9	702	779,2	1 437,8
Januar - Februar 1958	4 237	2 304,7	4 178,4	2 799	626,5	1 113,5	1 438	1 678,2	3 064,9	4 364	2 379,8	4 324,7	2 818	684,8	1 211,7	1 546	1 695,1	3 113,0

1) Frachtschiffe und Fahrgastschiffe

Übersicht 7: Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal¹⁾ nach Flaggen im Februar 1959

Flagge (Nationalität der Schiffe)	Gesamtverkehr							Durchgangsverkehr						
	Alle Schiffe		davon					Alle Schiffe		davon				
			mit Ladung			ohne Ladung				mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung in t	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1.000 NRT	Anzahl	1 000 NRT	Gewicht der Ladung in t	Anzahl	1 000 NRT
Deutschland	2 588	622,2	1 909	457,5	931 942	679	164,7	1 861	497,9	1 600	402,9	812 185	261	95,0
Fremde Staaten	1 306	1 507,5	1 056	1 051,2	1 910 908	250	456,3	1 260	1 410,4	1 027	979,8	1 773 775	233	430,6
davon														
Belgien	3	15,7	1	5,5	11 295	2	10,1	3	15,7	1	5,5	11 295	2	10,1
Costa Rica	2	2,3	1	1,1	2 400	1	1,1	2	2,3	1	1,1	2 400	1	1,1
Dänemark	179	77,9	145	64,4	94 736	34	13,5	177	77,8	143	64,3	94 627	34	13,5
Finnland	168	230,7	139	174,1	341 976	29	56,6	166	226,2	137	169,6	335 542	29	56,6
Frankreich	37	69,9	16	32,9	76 581	21	37,1	35	62,3	14	25,2	56 543	21	37,1
Griechenland	7	28,2	2	9,1	23 069	5	19,1	7	28,2	2	9,1	23 069	5	19,1
Großbritannien	39	88,8	36	72,8	118 100	3	16,0	39	88,8	36	72,8	118 100	3	16,0
Italien	9	39,0	6	26,7	63 475	3	12,3	9	39,0	6	26,7	63 475	3	12,3
Liberia	12	54,5	9	40,4	78 586	3	14,0	10	37,9	7	23,9	53 286	3	14,0
Niederlande	349	162,6	309	133,2	212 662	40	29,4	330	145,7	298	117,9	189 658	32	27,9
Norwegen	54	189,3	32	75,0	142 612	22	114,3	46	152,7	27	53,6	92 887	19	99,1
Panama	7	32,1	3	13,6	25 466	4	18,5	7	32,1	3	13,6	25 466	4	18,5
Polen	95	126,1	87	110,2	197 786	8	16,0	91	119,2	85	106,7	190 497	6	12,5
Schweden	191	165,8	161	138,6	273 169	30	27,2	184	157,7	158	136,0	267 935	26	21,7
Sowjetunion	133	174,7	94	118,2	212 671	39	56,5	133	174,7	94	118,2	212 671	39	56,5
Spanien	6	7,1	2	1,1	1 397	4	6,0	6	7,1	2	1,1	1 397	4	6,0
Türkei	3	6,9	2	4,6	6 657	1	2,3	3	6,9	2	4,6	6 657	1	2,3
Vereinigte Staaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige	12	36,0	11	29,7	28 270	1	6,3	12	36,0	11	29,7	28 270	1	6,3
Insgesamt	3 894	2 129,7	2 965	1 508,8	2 842 850	929	620,9	3 121	1 908,3	2 627	1 382,6	2 585 960	494	525,6
Dagegen Januar 1959	4 903	2 699,5	3 793	1 969,2	3 691 518	1 110	730,3	3 981	2 420,6	3 407	1 829,1	3 446 710	574	591,5
Januar- Februar 1959	8 797	4 829,2	6 758	3 478,0	6 534 368	2 039	1 351,3	7 102	4 328,8	6 034	3 211,7	6 032 670	1 068	1 117,1
Dagegen Februar 1958	3 714	2 097,2	2 843	1 483,2	2 709 030	871	614,0	3 049	1 915,7	2 538	1 377,3	2 512 285	511	538,4
Januar- Februar 1958	8 196	4 646,7	6 230	3 295,2	6 141 123	1 966	1 351,5	6 706	4 254,1	5 602	3 075,3	5 736 386	1 104	1 178,8

1) Nur Handelsfahrzeuge, ohne Fischerei-, Dienst-, Kriegs- und Sportfahrzeuge und Geräte, aber einschl. Binnenschiffe.

Übersicht 8: Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Gütergruppen im Februar 1959

- Tonnen -

Gütergruppe	Ins- gesamt	d a v o n							
		Richtung Brunsbüttel-Holtenau (West-Ost)				Richtung Holtenau-Brunsbüttel (Ost-West)			
		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr		Durchgangsverkehr		Teilstreckenverkehr	
		Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe	Deutsche Schiffe	Ausländische Schiffe
Massengüter	2 134 852	289 903	668 988	60 259	107 170	380 336	540 098	58 610	29 488
davon:									
Kohle	453 770	66 206	56 633	12 948	16 162	88 782	179 480	20 136	13 423
Erze	132 292	7 608	73 390	-	-	13 927	37 237	130	-
Kiesabbrände	19 516	3 707	-	-	-	8 563	6 446	800	-
Eisen	71 506	25 281	35 187	100	-	5 248	5 445	245	-
Holz	161 260	-	-	-	500	80 471	78 364	1 240	685
Zellulose	102 509	-	-	-	-	20 308	82 201	-	-
Getreide	199 714	46 879	41 111	3 653	10 019	47 946	36 502	3 585	10 019
Futtermittel	45 388	21 203	5 309	2 155	380	2 443	13 071	827	-
Düngemittel	123 137	16 449	30 846	14 700	150	35 584	23 051	2 357	-
Salz	4 910	1 130	2 590	-	-	1 190	-	-	-
Mineralöl u. -derivate	577 195	51 809	379 093	25 997	79 837	13 340	2 305	19 734	5 080
Andere Massengüter	243 655	49 631	44 829	706	122	62 534	75 996	9 556	281
Stückgüter	706 111	80 890	257 762	413	475	59 894	306 202	475	-
Lebendes Vieh	1 887	-	-	-	-	1 162	725	-	-
Gesamtverkehr	2 842 850	370 793	926 750	60 672	107 645	441 392	847 025	59 085	29 488
Dagegen Januar 1959	3 691 518	534 793	1 161 489	69 179	94 478	556 516	1 193 912	54 576	26 575
Januar - Februar 1959	6 534 368	905 586	2 088 239	129 851	202 123	997 908	2 040 937	113 661	56 063
Dagegen Februar 1958	2 709 030	376 650	900 107	50 015	95 141	363 549	871 979	37 209	14 380
Januar - Februar 1958	6 141 123	873 767	2 195 777	110 496	201 001	780 371	1 886 471	66 215	27 025

Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland

In dieser Serie sind die Veröffentlichungen auf dem Gebiet des Verkehrs zusammengefaßt.

Reihe 1: Binnenschifffahrt

Fortsetzung der bisher monatlich erschienenen Arbeitsreihe V/3 der „Statistischen Berichte“; außerdem Jahreshefte, die für 1948 bis 1956 in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ (Band 7, 9, 67, 70, 87, 113, 143, 165, 193) veröffentlicht wurden.

Reihe 2: Seeschifffahrt

Ab 1. 1. 1958 monatlich erscheinende Berichte über die Seeschifffahrt des Bundesgebietes außerdem Fortsetzung der zuletzt halbjährlich erschienenen Arbeitsreihe V/9 der „Statistischen Berichte“; außerdem Jahreshefte, die für 1948 bis 1956 in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ (Band 6, 8, 68, 76, 96, 121, 141, 162, 190) veröffentlicht wurden.

Reihe 3: Luftfahrt

Fortsetzung der bisher monatlich erschienenen Arbeitsreihe V/27 der „Statistischen Berichte“; dazu jährlich je ein Heft mit Ergebnissen für das Kalenderjahr (Teil I: Allgemeiner Luftverkehr, Teil II: Luftfrachtverkehr).

Reihe 4: Eisenbahnverkehr

Fortsetzung der für 1950 bis 1955 jährlich in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ erschienenen Bände „Güterbewegung auf den Eisenbahnen“ (Band 69, 77, 95, 128, 168, 185).

Reihe 5: Straßenverkehr

Diese Reihe enthält Jahresangaben über die „Güterbewegung im grenzüberschreitenden Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen“, bisher Arbeitsreihe V/35 der „Statistischen Berichte“, und in mehrjährigen Abständen Ergebnisse der Statistik der „Güterbewegung im Fernverkehr auf Straßen mit Lastkraftwagen“.

Reihe 6: Straßenverkehrsunfälle

Fortsetzung der bisher monatlich erschienenen Arbeitsreihe V/11 der „Statistischen Berichte“. Außerdem werden die Jahreshefte fortgesetzt, die in der Reihe „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ (bisher: Band 135 für 1953 und 157 für 1954) veröffentlicht wurden.

Reihe 7: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Fortsetzung der bisher monatlich erschienenen Arbeitsreihe V/36 der „Statistischen Berichte“. Die neue Reihe enthält auch Jahreshefte.

Die bisherige Erscheinungsfolge wird beibehalten. Neben den Jahreshften mit den ausführlichen Ergebnissen erscheinen bei mehreren Reihen auch Hefte mit kürzer gefaßten vorläufigen Jahresergebnissen. Außerdem sind Hefte über Sonderfragen vorgesehen.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GmbH · STUTTGART UND MAINZ